

①

101.-150.000.

Die erste Ausgabe des „Kriegstagebuches U202“ erfolgte am 20. April 1916, diejenige des „Fremdenlegionär Kirsch“ (jezt 50.—100. Tausend) am 18. Mai 1916. Von beiden Büchern befinden sich z. B. die genannten Auflagen in Auslieferung — ein Beweis für deren hervorragende Absatzfähigkeit auch im kleinsten Orte, wenn sie partiweise ausgelegt werden. Jedes Buch geh. 1 M. ord., 70 Pf. no. bar, gebunden 2 M. ord., 1.45 no. bar. Frei-Exemplar 7/6, Einband des gebundenen Frei-Exemplars 75 Pf.

Berlin SW 68

August Scherl G. m. b. H.

Hannover, den 6. Juni 1916.

Da unsere Bemühungen, einem allgemeinen gleichmässigen Teuerungszuschlag für den Buchhandel zur Einführung zu verhelfen, auf Grund der Beschlüsse der Kantate-Versammlung erfolglos gewesen sind, sehen wir uns genötigt, für die in unserm Verlage erschienenen Werke:

Georges, lat. Lexika aller drei Ausgaben; Heyse, Fremdwörterbuch; Kühner, Ausführl. latein. Grammatik (3 Bde.); Kühner, Ausführl. griech. Grammatik (4 Bde.); Leunis, Synopsis (7 Bde.); Wagner, Lehrbuch der Geographie, I. Bd.
vom 10. Juni ab

auf jeden einzelnen Halbfranz-Einband

Teuerungszuschlag von M. 1.20 ord., 80 Pf. netto

zu erheben.

Wir behalten uns vor, diesen Zuschlag bei weiter steigenden Preisen später noch höher anzusetzen.

Der Ladenpreis der ungebundenen Werke bleibt einstweilen bestehen, ebenso Heyse, Fremdwörterbuch, in Lwd. gebunden.

Wir bitten, davon Notiz zu nehmen und Ihre Kundschaft rechtzeitig davon in Kenntnis zu setzen.

Hahnsche Buchhandlung.

Ältere Verlagskataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins